

Finanzierung

Ein Überblick für
Selbsthilfegruppen

Der Aufbau einer Selbsthilfegruppe erfordert nicht nur Engagement und Zeit, sondern manchmal auch finanzielle Mittel. In dieser Broschüre finden Sie eine Übersicht der gängigen Finanzierungsmöglichkeiten sowie Beispiele für Kosten, die gerade zu Beginn anfallen können.

 **Selbsthilfebüro**
der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Tipp: Gemeinsam geht vieles leichter! Viele Selbsthilfegruppen starten klein und wachsen Schritt für Schritt – auch finanziell. Sprechen Sie offen in Ihrer Gruppe darüber, welche Kosten entstehen und welche Lösungen gemeinsam tragbar sind.

Anfahrt & Kontakt

Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe
Selbsthilfebüro Karlsruhe
Kanalweg 40/42
76149 Karlsruhe

Termine und weitere Infos unter:

selbsthilfe@paritaet-ka.de

www.selbsthilfe-ka.de

0721/ 912 30 25

Sprechzeiten:

Dienstag: 14 bis 18 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 12 bis 16 Uhr



 **Paritätische Sozialdienste**

1. Pauschalförderung der gesetzlichen Krankenkassen (GKV)

Bei gesundheitsbezogenen Selbsthilfegruppen besteht die Möglichkeit, Fördermittel bei den gesetzlichen Krankenkassen zu beantragen:

Für die laufenden Kosten, die bei der Arbeit der Gruppen entstehen, z.B. Raummiete, Öffentlichkeitsarbeit.

Den Antrag kann man jährlich, zu bestimmten Stichtagen, bei der federführenden Krankenkasse stellen.



**GKV-BW
Pauschelförderung**

Das Selbsthilfebüro Karlsruhe unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung und informiert Sie darüber, welche Kosten förderfähig sind.

2. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten

- **Projektförderung der gesetzlichen Krankenkassen (GKV)**
Für konkrete Projekte oder größere Vorhaben, z.B.: größere Veranstaltungen oder Workshops etc.



**GKV-BW
Projektförderung**

- **Unterstützung durch Kommunen**
Manche Kommunen (Städte, Gemeinden) unterstützen Selbsthilfegruppen im Rahmen der freiwilligen Leistung. Ein Anspruch darauf besteht in der Regel allerdings nicht.

Fragen Sie in Ihrem Rathaus nach.

- **Spendenfinanzierung**
Selbsthilfegruppen können durch Spenden finanziert werden.

Achtung: Die Spenden sind für den Spender nur steuerlich absetzbar, wenn die Selbsthilfegruppe als gemeinnütziger Verein anerkannt ist.

3. Typische Kosten bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe

- **Raummiete**
Wenn Gruppenräume in Gemeindezentren, Vereinshäusern oder anderen Einrichtungen genutzt werden, können Mietkosten anfallen. Für die ersten drei Treffen stellt das Selbsthilfebüro auf Wunsch kostenlos Räume zur Verfügung.
- **Öffentlichkeitsarbeit**
Erstellung von Flyern, Plakaten, Visitenkarten etc. zur Bekanntmachung der Gruppe
- **Materialien**
Schreibmaterialien, Moderationsbedarf, Briefumschläge, Portokosten etc.
- **Getränke und Snacks**
Diese können bei Gruppentreffen selbst organisiert und finanziert werden.

